Stadt TETTNANG

Verwaltungsausschuss
- öffentlich am 30.11.2023
Gemeinderat
- öffentlich am 13.12.2023

Sitzungsvorlage 180/2023

Feuerwehr
Wolf, Konrad
Schmid, Matthias

Ersatzbeschaffung eines Hubrettungsfahrzeugs
Automatische Drehleiter mit Korb: DLAK 23/12 gem. EN 14043 für die Freiwillige Feuerwehr Tettnang Abteilung Stadt
- Vergabe des Auftrags

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt auf Grundlage der Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2023 für das Jahr 2025 die Vergabe des Auftrages zur Beschaffung einer DLAK 23/12 für die Freiwillige Feuerwehr Tettnang Abt. Stadt an die Firma:

- Angebot 258168/1: **Magirus GmbH**
  Graf-Arco-Str. 30
  DE- 89079 Ulm
  für 956.012,68 € Euro brutto

Anlagen:
Präsentation

Finanzierung

Finanzielle Auswirkungen:	☒ Ja	☐ Nein

Ausgaben:		
Vorhandener Planansatz:		1.000.000,00 EUR
KST/KTR 1260 00/1260 00 00 Konto 7831700 Auftrag B12604002		
Benötigte Mittel insgesamt:		956.012,68 EUR
Benötigte Mittel über dem Planansatz (Über-/außerplanmäßige Ausgaben):		0 EUR
Folgekosten: - laufende Sachkosten - Personalkosten		EUR EUR
Einnahmen:		
Vorhandener Planansatz:	2025 2026 2027 2027	66.250 Euro 66.250 Euro 66.250 Euro 66.250 Euro
KST/KTR 1260 00/1260 00 00 Konto 6811000 Auftrag B12604002		
Tatsächliche Einnahmen:	2025 2026 2027	132.500 Euro 66.250 Euro 66.250 Euro

Genehmigung der überplanmäßigen/ außerplanmäßigen Ausgaben:	
Mehrausgaben gegenüber Planansatz:	0 EUR

Die Voraussetzungen für über-/außerplanmäßige Ausgaben gemäß § 84 GemO liegen vor:

☐ Ja ☐ Nein

Diese können abgedeckt werden durch: Verbuchungsort eingeben

Zuständigkeit (Wertgrenze) laut Hauptsatzung liegt beim

☐ VA/TA (15.000 EUR bis 75.000 EUR)
☐ GR (über 75.000 EUR)

Ergänzende Erläuterungen:

1. Sachverhalt

Die Notwendigkeit des Vorhaltens einer Drehleiter für eine Kommune ist durch verschiedenste rechtliche Bauvorgaben und Bauordnungsrichtlinien gefordert. Es geht um das Schaffen eines zweiten Rettungsweges aus allen vorhandenen Gebäuden. Nachdem erstes und zweites O.G. meistens noch durch die tragbaren Leitern der Feuerwehr erreicht werden können, ist es ab dem dritten O.G. nur noch teilweise mit tragbaren Leitern möglich. Ab dem vierten O.G. ist die Drehleiter das einzusetzende Rettungsmittel, wenn kein baulicher zweiter Rettungsweg vorhanden ist.

Am 09.03.2022 (Vorlage 023/2022) hat der Gemeinderat der Beschaffung einer Drehleiter in Höhe von 850.000 € im Rahmen des Haushaltsplanes 2022 und auf Basis des Feuerwehrbedarfsplanes aus 2018 zugestimmt. Am 01.02.2023 (Vorlage 261/2022) hat der Gemeinderat im Rahmen des Haushaltsplanes 2023 der Summe von 1.000.000 Euro aufgrund gestiegener Preise zugestimmt.

Die Ausschreibung des Fahrzeuges wurde in einer gemeinsamen Projektgruppe, bestehend aus den verantwortlichen Kommandanten, Gerätewarten, Maschinisten und Ausbildern zusammengestellt und europaweit in einem Gesamtlos ausgeschrieben.
Hierbei wurden die Fachempfehlungen des Fachausschusses Technik der deutschen Feuerwehren im AGBF des Deutschen Städtetags und dem deutschen Feuerwehrverband angewandt.

Die Ausschreibung sowie die Vergabe wurde als eine Gesamtleistung angesehen, d.h. der Auftragnehmer für den Drehleiteraufbau wurde als Generalunternehmer für die komplette Drehleiter angesehen, also inklusive Beschaffung des LKW-Fahrgestells, Herstellen und Installieren des feuerwehrtechnischen Ausbaus, Aufbau der Drehleitertechnik und Liefern und Installieren der Beladungsgegenstände.

Wir begründen diese Zusammenfassung der Gewerke mit folgenden Argumenten:

- Die Drehleiterhersteller müssen mit den Anbietern von Fahrgestellen alle mechanischen, elektrischen, elektronischen, pneumatischen und hydraulischen Schnittstellen, soweit bereits im Vorfeld der Angebotsabgabe abstimmen, dass keine Fragen in der Ausschreibung offenbleiben und keine Unklarheiten die Ausschreibung diskutierbar machen.

- Aufgrund der Ausschreibung in einem Los erwarten wir keinen finanziellen Nachteil für den öffentlichen Auftraggeber - die Stadt Tettnang, denn Drehleiterhersteller mit mehreren ausgelieferten Aufträgen pro Monat, können ggf. einen besseren Kostenvorteil bei den Fahrgestellherstellern erlangen, als wenn hier der Auftraggeber ein separates Los ausschreiben würde.

- Die feuerwehrtechnische Beladung ist im Falle der Drehleiter DLA(K) kostenanteilig so gering, dass hier ein separates Los als nicht sinnvoll angesehen wurde.

Auch ist dadurch sichergestellt, dass die Beladung zum Auslieferzeitpunkt der kompletten Drehleiter als brandneu angesehen wird und die Garantiezeit der Beladung nicht schon vor der Auslieferung des Fahrzeugs beginnt.
Dies hatte sich bei einem separaten Beladungslos in der Vergangenheit als negativ herausgestellt.

- Analog der Drehleitertechnik bedürfen Beladungsgegenstände wie z.B. die Funktechnik und Geräte mit Ladeerhaltung, elektrischer und elektronischer Schnittstellen zum Aufbau und Fahrgestell. Die Vorteile der Beschaffung aus einer Hand sehen wir daher als höherwertig an, als die Möglichkeit einer Benachteiligung weiterer Lieferanten von feuerwehrtechnischen Beladungsgegenständen.
  Wir gehen auch hier von keinem kostentechnischen Nachteil für den Auftraggeber aus.

Der Gesamtwert der Lieferleistung überschreitet den derzeitig gültigen Schwellenwert von 215.000,00 Euro, und somit wurde die Ausschreibung nach dem VgV-Vergaberecht für Liefer– und Dienstleistungsaufträge, EU-weit über das Online Portal www.deutsche-evergabe.de und im europaweiten TED (Tenders Electronic Daily) veröffentlicht.

2. Angebote

Die Abgabefrist der Angebote war am 25.10.2023. Zu diesem Termin lagen zwei Angebote für das Gesamtpaket LKW-Fahrgestell, Drehleiter Aufbau und feuerwehrtechnische Beladung vor.
Nach der Öffnung der Angebote wurden diese von der Projektgruppe gesichtet und ergaben folgende Angebotssummen, welche hier in einem Preisspiegel zusammengefasst sind:

Bieter	**Bieter 1**	**Bieter 2**
Preis netto	803.372,00 €	853.390,00 €
Preis brutto	956.012,68 €	1.015.534,10 €

3. Bewertung

Entsprechend der, im Leistungsverzeichnis genannten Gewichtungen, wurden die Angebote auf nachstehende Kriterien beurteilt, um eine Darstellung der Wirtschaftlichkeit neben der reinen Kosteneffizienz zu realisieren.
Die Vergabekriterien sind wie folgt bewertet worden:

Kriterium	**Punktevergabe**	**Punkte x % Faktor**
Preis 50%	1 - 10	50 - 500
Einsatztaktik/Varianz 18%	1 - 10	18 - 180
Handhabung/Bedienung 12%	1 - 10	12 - 120
Nachhaltigkeit 10%	1 - 10	10 - 100
Serviceangebote 10%	1 - 10	10 - 100
Summe	**Gesamtpunkte:**	**100 - 1000**

Es ist hier anzumerken, dass die beiden anbietenden Firmen die größten Drehleiter-Hersteller Europas und auch weltweit marktführend sind. Somit haben wir die technischen Merkmale als nahezu gleichwertig betrachtet, und die Kosteneffizienz war letztendlich das entscheidende Kriterium für unsere Empfehlung des Bieters 1.

Die Vergabe der Punkte der Bewertungskriterien für das Gesamtpaket:

Gewichtung Gesamtlos		**Bieter 1**		**Bieter 2**	
		956.012,68 €	Preis brutto	1.015.534,10 €	Preis brutto
Es ist die Vergabe von 1 bis 10 Punkten möglich, diese werden dann mit dem Prozentfaktor multipliziert.					
Kriterium	**Prozentanteil der Bewertung**	**Punktevergabe**	**Punkte x % Faktor**	**Punktevergabe**	**Punkte x % Faktor**
Preis	50	5	250	3	150
Einsatztaktik / Varianz	18	7	126	9	162
Handhabung / Bedienung	12	9	108	8	96
Nachhaltigkeit	10	7	70	9	90
Serviceangebote	10	9	90	7	70
Summe		**Gesamtpunkte:**	**644**	**Gesamtpunkte:**	**568**

Die detaillierten Begründungen zur Punktevergabe können bei der Projektgruppe eingesehen werden.
Größtes Argument für die Empfehlung der Vergabe an die Bieter 1 ist einerseits der günstigere Preisfaktor. Letztendlich hat die Beschaffungsgruppe aber auch das Serviceangebot aufgrund der besseren räumlichen Nähe im Service–Fall und die Handhabung/Bedienung überzeugt und somit ergeht die Empfehlung aus Sicht der Beschaffungsgruppe an Bieter 1.

4. Finanzielle Auswirkungen

Den festgestellten Gesamtkosten von 956.012,68 Euro stehen folgende Planzahlen gegenüber:
Zur Finanzierung dieses Fahrzeugs wurde bereits im Haushaltjahr 2022 ein Budget von 850.000,00 Euro vorgemerkt und im Jahr 2023 auf 1.000.000 Euro erhöht und übertragen.
Für die Anschaffung der Drehleiter ist bereits der Zuschuss des Innenministeriums gemäß Z Feu in Höhe von 265.000,00 Euro beantrag und genehmigt.
Der entsprechende Zuschussantrag beim Landratsamt Bodenseekreis nach der VwV Zuwendungen Feuerwehrwesen (VwV-Z-Feu) wurde gemäß den Vorgaben der Z-Feu-Richtlinien gestellt und ist am 22.06.2022 bewilligt worden.
Der Bewilligungszeitraum endet am 30.06.2025.

Die Auszahlung des Zuschusses ist folgendermaßen geplant:

Haushaltsjahr 2025	132.500 Euro
Haushaltsjahr 2026	66.250 Euro
Haushaltsjahr 2027	66.250 Euro

Nach der Außerdienststellung der alten DLA (K), soll das Fahrzeug über das Auktionshaus Zoll-Auktion veräußert werden.
Einschlägige Online-Portale versprechen derzeit Ertragspreise von ca. 25.000 Euro für ähnliche Fahrzeuge.